



Zug, 1. Oktober 2009, 12:30 Uhr

229 / MEDIENMITTEILUNG

Zug: Schnelle Polizistinnen und Polizisten am 21. Zuger Polizeilauf

Über 100 Polizistinnen und Polizisten aus der ganzen Schweiz haben am Mittwoch (30. September 2009) am 21. Zuger Polizeilauf teilgenommen. Tagessiegerin bei den Damen wurde Carmen Renggli von der Stadtpolizei Luzern. Bei den Herren triumphierte Martin Schmid von der Kantonspolizei Wallis.

Die 105 Teilnehmerinnen und Teilnehmer genossen perfekte Wettkampfbedingungen, als der Kommandant der Zuger Polizei, Karl Walker, Punkt 16:30 Uhr im Leichtathletikstadion Zug zum Startschuss ansetzte. Beobachtet von zahlreiche Gästen nahmen die Läuferinnen und Läufer die 14,5 Kilometer in Angriff. Die traditionelle Strecke führte auch heuer durch die Lorzenebene in den Steinhauser Wald und wieder zurück nach Zug.

Neben Polizistinnen und Polizisten aus allen Landesteilen der Schweiz nahmen auch Angehörige des Grenzwachtkorps und der Militärischen Sicherheit am Lauf teil. Besonders zahlreich erschienen die Delegationen der Kantonspolizei Solothurn mit 20, der Kantonspolizei Wallis mit 9 sowie der Kollegen aus dem Tessin mit 7 Teilnehmenden.

Insgesamt 18 Athletinnen und Athleten bewältigten die Strecke unter einer Stunde. Tagessiegerin bei den Damen wurde Carmen Renggli (Stadtpolizei Luzern) mit einer Gesamtzeit von 1:05:08 Stunde. Mit einer Laufzeit von 53:38 Minuten stand Martin Schmid (Kantonspolizei Wallis) bei den Herren zuoberst auf dem Podest. Schmid klassierte sich knapp vor dem schnellsten Zuger Polizisten, Koni Schelbert.

Der Zuger Polizeilauf wurde durch den Verband Zuger Polizei und das Kommando der Zuger Polizei organisiert und dieses Jahr bereits zum 21. Mal durchgeführt. Die Veranstalter bedanken sich bei den Teilnehmenden, den Sponsoren und allen Helferinnen und Helfern für den reibungslosen Ablauf des Anlasses.

Die Rangliste mit Bildern ist auf www.zugerpolizei.ch aufgeschaltet. Weitere Bilder findet man unter www.run4fun.ch.

Weitere Auskünfte:

Marcel Schlatter, Mediensprecher der Zuger Strafverfolgungsbehörden, steht Ihnen während den Bürozeiten zur Verfügung (T 041 728 41 25). Für O-Töne am Radio wählen Sie bitte T 041 728 49 45.